



Protokoll zur Vorstandssitzung am 31. Januar 2018

Beginn der Sitzung 18:00 Uhr

Anwesende: Marina Bormann, Walter Schimpl, Werner Hofhammer, Hans Graßmann, Heiko Schünhoff und Erich Huber.

Marina Bormann begrüßt die vollständig anwesende Vorstandschaft zur ersten Sitzung im neuen Jahr. Die mit der Einladung verschickte Tagesordnung wird in der Reihung geändert. Das Wort erhält Sportwart Werner Hofhammer für den sportlichen Tagesordnungspunkt.

Da unser Sportwart bereits mit der Jahresabschlussfeier alle Bewerbe angesprochen hat, ergänzt er nur die zuletzt besuchten Turniere. Hervorzuheben sind das Turnier um den Wienerer Pokal, der Aufstieg Kreispokal Ü50. In seinem Ausblick auf das neue Jahr erwähnt er die Meisterschaft 2018 zu der zwei Mannschaften fahren müssten. Da teilweise bei den Schützen gesundheitliche Probleme bestehen, wird angeregt, nur das hochwertigere Turnier mit der besten Aufstellung und einem Ersatzmann zu besuchen. Das Kreisliga-Turnier wird abgemeldet. Zu klären ist hier noch, ob wir auch heuer wieder einen Bahnrichter für den Einzelbewerb stellen müssen, obwohl wir im letzten Jahr an der Reihe waren.

Unsere Clubmeisterschaft Winter soll auf Natureis auf unserer eigenen Anlage stattfinden. Falls es die Temperaturen nicht zulassen, wird sie auch nicht durchgeführt. Den Anwesenden ist klar, dass wetterbedingt nur kurzfristig über die Durchführung entschieden werden kann.

Im Mai findet der Kreispokal Damen statt. Hier wünscht sich unser Sportwart künftig einen Kümmerer für die Damenbelange. Eine Mannschaft soll auf jeden Fall teilnehmen. Ebenfalls im Mai ist der Kreispokal Mixed zu dem ebenfalls eine Mannschaft gemeldet werden soll. Die übrigen Bewerbe werden je nach Eingang der Einladungen wie immer ausgehängt.

Termine für unsere Turniere:

Ü50	Samstag, 28.07.2018 – Beginn 8:00 Uhr
Herren	Samstag, 28.07.2018 – Beginn 13:00 Uhr
Mixed	Freitag, 27.07.2018 – Beginn 18:00 Uhr

Nachdem im letzten Jahr die 10. Hobbymeisterschaft durchgeführt worden ist, soll heuer in etwas abgewandelter Form ein ähnliches Turnier ausgeschrieben werden. Es wird allgemein über die Entwicklung der letzten Monate, insbesondere über die Zeit nach unserer 90-Jahr-Feier, diskutiert. Das Interesse sich im Vereinsheim aufzuhalten ist deutlich weniger geworden. Liegt vielleicht auch an der Jahreszeit.

Abschließend erklärt Werner, bei der diesjährigen Neuwahl nicht mehr für den Posten des Sportwartes zur Verfügung zu stehen. Ihn ärgert einiges und er vertritt die Einstellung, zu viel „eingebaut“ worden zu sein. Die Belastung ist zu hoch, man erwarte zu viel von ihm. In der allgemeinen Diskussion werden die allgemeine Entwicklung und auch die Arbeit der anderen angeführt. Ursächlich wird es auch daran liegen, dass Werner häufig gute Vorschläge gebracht hat und damit dann auch gleich für die Umsetzung rekrutiert worden ist. Diesbezüglich wünscht er sich auch mehr Sitzungen. Er möchte sich mehr aufs sportliche konzentrieren können. Aktuell sind wir mit unseren Ausschreibungen zu spät dran. Die Ausdrücke sollen schnellstens erledigt werden.



Walter Schimpl führt ins Gespräch, dass die aktiven Mitglieder immer weniger werden und wir unser Handeln anpassen müssen. Wenn halt keine Schützen zur Verfügung stehen, dann müssen wir das akzeptieren und auch mal ein Turnier auslassen. Natürlich besteht die Gefahr, dass dann zu unsern Turnieren auch weniger Mannschaften melden. Vielleicht ein Thema für die Jahreshauptversammlung.

Zum Tagesordnungspunkt Finanzen gibt uns Kassier Hans Graßmann einen ausführlichen Überblick mit Vergleichszahlen aus den letzten Jahren. Auf dieser Grundlage folgt ein finanzieller Ausblick auf das neue Jahr. Veränderungen sind notwendig und es sollte für die Jahreshauptversammlung eventuell ein Konzept erstellt werden. Anhand der Getränkezahlen wird allen klar, dass wir uns auch finanziell neu aufstellen müssen. Der Umsatz ist in den letzten Jahren um ein Drittel zurückgegangen. Die Änderungen im Angebot werden angesprochen und vom Kassier umgesetzt. Aufgrund der aktuellen Stromrechnung wird unser Getränkeautomat besprochen. Hier soll mit Stefan Aschauer von der Brauerei ein Gespräch geführt werden. Es muss geklärt werden, ob eine Generalüberholung machbar ist oder ob ein neues Gerät angeschafft werden muss. Walter Schimpl und Marina Bormann kümmern sich darum.

Als Sofortmaßnahme zur Reduzierung der Nebenkosten wird diskutiert, die Aufwandsentschädigung für den Wirt auf 20 Euro pro Woche ab 1.03.2018 zu reduzieren. Der Vorschlag wird einstimmig mit 6 Ja-Stimmen beschlossen.

Zur Entlastung der Wirte und um eventuelle Lücken im Wirte-Kalender zu überbrücken erhält jedes Vorstandsmitglied einen Schlüssel für den Keller und den Automaten. Der Vorschlag wird einstimmig mit 6 Ja-Stimmen beschlossen.

Neuwahlen/Jahreshauptversammlung

Unser Vorstand Marina Bormann versichert sich, dass die aktuellen Amtsinhaber wieder für die Wahl der Vorstandschaft zur Verfügung stehen. Bis auf Sportwart Werner Hofhammer bekunden alle ihre Kandidatur. Werner hat in den letzten zwei Jahren sehr viel getan und er soll weitermachen, so die Anwesenden.

Als Termin für die Jahreshauptversammlung wird Freitag, der 6. April 2018 beschlossen. Beginn ist 18:00 Uhr im Vereinsheim Nonner Au. Die Mitglieder werden persönlich eingeladen, per Aushang und über das Reichenhaller Tagblatt informiert.

Bezüglich einer Anfrage für die Nutzung unserer Sportanlage durch Mitarbeiter von Antenne Bayern am 17. Februar werden der Rahmen und der Umfang besprochen. Es werden wohl mindestens drei Helfer benötigt. Der Umfang der Betreuung wird mit den Gästen noch abgestimmt.

Jahresplanung/Clubanlage/Vereinsheim

Das Hobbyturnier soll, wie Eingangs angesprochen, ggf. in abgeänderter Form mit Behörden- oder Unternehmensmannschaften durchgeführt werden. Als Termin ist der 21. Juli 2018 geplant. Schriftführer Heiko Schünhoff wird eine Einladung erstellen, die dann verteilt wird.

Unser diesjähriges Sommerfest soll im Anschluss an den Turniertag 28. Juli 2018 stattfinden. Für die musikalische Untermalung wird noch nach einer Alternative gesucht. Auf den Einladungen zum Turnier soll ein unauffälliger Hinweis auf das Sommerfest platziert werden.



Marina Bormann avisiert wieder eine Holzlieferung. In diesem Zusammenhang regt Werner Hofhammer an, rechtzeitig die Termine für Arbeitseinsätze bekannt zu geben, damit auch die berufstätigen Mitglieder es sich einrichten können zu helfen. Heuer ist ebenfalls wieder ein Frühjahrsputz angedacht. Umsetzung wird durch Erich Huber geplant.

Ende der Sitzung 20:35 Uhr

Bad Reichenhall, 1. Februar 2018

Heiko Schünhoff
Schriftführer